

04.07.2014

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 2358 vom 3. Juni 2014
des Abgeordneten Dirk Wedel FDP
Drucksache 16/6032

Leistete Justizminister Kutschaty dem Gummersbacher SPD-Bürgermeisterkandidaten Wahlkampfhilfe durch Vorabinformationen zum Neubau des Amtsgerichts?

Der Justizminister hat die Kleine Anfrage 2358 mit Schreiben vom 4. Juli 2014 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit dem Finanzminister beantwortet.

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Presseberichten zufolge hat das Landeskabinett die erforderlichen Mittel für einen Neubau des Amtsgerichts Gummersbach zugesagt. Rechtsuchende und Mitarbeiter des bisher auf drei Standorte verteilten Gerichts werden nach Realisierung des Neubaus an einem gemeinsamen Standort deutlich bessere Bedingungen vorfinden.

Nach einem Bericht von Oberberg-Aktuell vom 21.05.2014 (http://www.oberberg-aktuell.de/index.php?id=70&tx_ttnews%5Btt_news%5D=157556) erfuhr der Gummersbacher SPD-Bürgermeisterkandidat Thorsten Konzelmann die Neuigkeit am 20.05.2014 im Rahmen eines Besuchs im Landtag bei Justizminister Kutschaty. Neben einem Foto der Herren Kutschaty und Konzelmann mit einem Bau- bzw. Lageplan enthält der Artikel auch eine Würdigung des Justizstandorts Gummersbach durch den Justizminister. Die genaue Standortauswahl werde in den nächsten Monaten erfolgen. Weiterhin wird erwähnt, der oberbergische Landtagsabgeordnete Dr. Roland Adelmann (SPD) habe sich erfreut über die **überraschende und aktuelle Mitteilung** gezeigt. (Hervorhebung durch den Verfasser)

Nach einem Bericht der Oberbergischen Volkszeitung vom 26.05.2014 kritisiert der Bürgermeister der Stadt Gummersbach, Frank Helmenstein (CDU), Justizminister Kutschaty habe den Beschluss des Kabinetts, in Gummersbach ein neues Amtsgericht zu bauen, wenige Tage vor der Wahl zuerst seinem Parteifreund Thorsten Konzelmann mitgeteilt und bewertet dies mit folgenden Worten: „*Der Justizminister hat ein seltsames Demokratie- und Rechtsbewusstsein.*“

Datum des Originals: 04.07.2014/Ausgegeben: 09.07.2014

1. ***Zu welchem Zeitpunkt hat die Landesregierung die Entscheidung getroffen, für einen Neubau des Amtsgerichts Gummersbach die hierfür erforderlichen Mittel zur Verfügung zu stellen ?***

Die Landesregierung hat die Entscheidung über den Neubau des Amtsgerichts Gummersbach im Rahmen der Beschlussfassung über die Bau- und Mietliste 2014 am 13.05.2014 getroffen.

2. ***Zu welchem Zeitpunkt hat das Land die Stadt Gummersbach darüber informiert, dass die Landesregierung die Entscheidung getroffen hat, für einen Neubau des Amtsgerichts Gummersbach die hierfür erforderlichen Mittel zur Verfügung zu stellen ?***

3. ***Durch wen hat das Land die Stadt Gummersbach darüber informiert, dass die Landesregierung die Entscheidung getroffen hat, für einen Neubau des Amtsgerichts Gummersbach die hierfür erforderlichen Mittel zur Verfügung zu stellen?***

Das an den Bürgermeister der Stadt Gummersbach, Herrn Frank Helmenstein, gerichtete Informationsschreiben habe ich am 20.05.2014 gezeichnet.

4. ***Zu welchem Zeitpunkt hat Justizminister Kutschaty den Gummersbacher SPD-Bürgermeisterkandidaten darüber informiert, dass die Landesregierung die Entscheidung getroffen hat, für einen Neubau des Amtsgerichts Gummersbach die hierfür erforderlichen Mittel zur Verfügung zu stellen?***

Ich habe Herrn Thorsten Kunzelmann am 20.05.2014 im Rahmen eines Besuchs im Düsseldorfer Landtag über den Neubau des Amtsgerichts Gummersbach informiert.

5. ***Inwieweit zeigt der in dem Artikel auf dem Foto mit dem Justizminister und Herrn Kunzelmann abgebildete Bau- bzw. Lageplan den geplanten Neubau des Amtsgerichts Gummersbach, wenn die genaue Standortwahl doch erst in den nächsten Monaten erfolgen soll?***

Das abgebildete Foto zeigt keine Bau- und Lagepläne, sondern ein Satellitenbild des Gummersbacher Stadtgebiets sowie eine Modellplanung, die den künftigen Flächenbedarf abstrakt ohne Bezug auf ein konkretes Gebäude oder Grundstück abbildet.